Unser Beiertheim

Mitteilungsblatt des Bürgervereins Beiertheim, www.bv-beiertheim.de

Karlsruhe

Februar 2018, Ausgabe Nr. 1, Jahrgang 57

NEUJAHRSEMPFANG 2018

Zum Neujahrsempfang des Bürgervereins Beiertheim laden wir Sie herzlich ein. Die Veranstaltung findet im Stephanienbad, im Begegnungszentrum der Paul-Gerhardt-Gemeinde statt.

Am 18. Februar um 11 Uhr

Wir wünschen ein glückliches, gesundes und friedliches Jahr 2018

Ihr Bürgerverein Beiertheim

www.beiertheim.de

Ohne Heizung heizen und das Klima schonen?
KAnn ich.
Die neue Fernwärme ist günstiger, bequemer Klimaschutz.
Die neue Karlsruher Fernwärme wird mit klimaschonender Kraft-Wärme-Kopplung und aus Abwärme der Industrie erzeugt. Daher ist Fernwärme hochmoderner, günstiger Klimaschutz. Ohne dass Sie einen Heizkessel, Öltank und Schornstein brauchen. Und alles, was man nicht hat, geht ja auch nicht kaputt. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.
www.stadtwerke-karlsruhe.de
Stadtwerke Karlsruhe
Besser versorgt, weiter gedacht.

Unser Beiertheim
Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Beiertheim

Ausgabe Nr. 1, Februar 2018, Jahrgang 57

Inhaltsverzeichnis:

Aus der Arbeit des Bürgervereins **1**

Beiertheimer Carneval Club / Aus den Kirchen **6**

Informationen für Gewässer-/ Albanlieger **9**

Wichtige Telefonnummern **15**

Beitrittserklärung **20**

Herausgeber:
Bürgerverein der Karlsruhe-Beiertheim e.V.
Wolfgang Rost, 1. Vorsitzender
Waldring 2, 76133 Karlsruhe
Fon 07243 15566, www.bv-beiertheim.de
wolfgang.rost@rost-und-partner.de

Redaktion:
Rotraud von Treuenfels (verantwortlich)
Breite Straße 83 a, 76135 Karlsruhe, Beiträge per Mail an rotraud.vontreuenfels@bv-beiertheim.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen:
Maritta Magagnato (verantwortlich)
Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 40,
anzeigen@stober.de, www.buergerhefte.de
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 6 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten: Februar, April, Juni, Juli, Oktober und November
Verteilte Auflage: 2.750 Exemplare

Redaktionsschluss „Unser Beiertheim“: 26. Februar 2018 für Heft 2/2018

stober
Die Karlsruher Bürgerhefte
www.buergerhefte.de
wissen, was im Stadtteil los ist.

Aus der Arbeit des Bürgervereins

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
zuallererst wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein sehr gutes, glückliches und gesundes neues Jahr – ich hoffe, Sie haben es gut angefangen!
Zurückblickend auf die letzten Wochen des vergangenen Jahres ist aus Sicht des Bürgervereins wenig Aufregendes passiert. Der Volkstrauertag am 19. November auf dem Beiertheimer Friedhof wurde im wahrsten Sinn des Wortes in aller Stille begangen – es ist uns in diesem Jahr leider nicht gelungen, eine musikalische Begleitung für die Veranstaltung zu finden. Auch die andere im November angesetzte Veranstaltung des Bürgervereins – das vorweihnachtliche Adventssingen auf dem Barbarossaplatz – konnte nicht wie geplant stattfinden, sie fiel im wahren Wortsinn ins Wasser. Heftiger Regen bis kurz vor Beginn der Veranstaltung hat uns dazu bewogen, die Veranstaltung kurzfristig abzusagen und auch der Wiederholungstermin Anfang Dezember konnte nicht wie zunächst angekündigt durchgeführt werden, organisatorische Probleme haben den reibungslosen Ablauf nicht zugelassen.
Die, über das Jahr gesehen, starke Beeinträchtigung der Verkehrssituation in unserem Stadtteil hat sich zum Jahresende hin weitgehend normalisiert. Hier und da kommt es zwar noch immer zu Verkehrsbehinderungen – ganz aktuell ist der Zugang zur Alb an der Ecke Gebhard-/Breite Straße gesperrt – aber insgesamt kann man sagen, die Verkehrssituation ist entspannt.

Ganz und gar nicht beschaulich war es um die Aktivitäten der „Baugruppe“, die sich aus Bulachern und Beiertheimern zusammensetzt, bestellt. Bis in den späten Dezember hinein fanden regelmäßig Gespräche und Zusammenkünfte statt. Das Thema Bauen in den Stadtteilen (hier speziell Bulach und Beiertheim) ist verstärkt in den Fokus von Parteien und Stadträten gerückt. Neben dem an die städtischen Behörden gerichteten Wunsch nach mehr Sensibilität bei Baufreigaben im Hinblick auf den Erhalt der Ortsbilder in den Stadtteilen, ist aktuell ein weiteres Thema der Arbeitsgruppe die Schaffung von Pflegeplätzen bzw. der Bau einer Pflegeheimeinrichtung im Stadtteil Bulach. Ob das Engagement der Bürgerinnen und Bürger aus Beiertheim und Bulach letztendlich tatsächlich etwas bewirkt, muss sich allerdings erst noch zeigen – man darf gespannt sein!
Abschließend lade ich Sie noch einmal sehr herzlich zum Neujahrsempfang des Bürgervereins ein: am 18. Februar um 11 Uhr im Begegnungszentrum der Paul-Gerhardt- Gemeinde im Stephanienbad
Herzliche Grüße

Ihr Wolfgang Rost
Vorstand des Bürgervereins Karlsruhe Beiertheim

Aus der Arbeit des Bürgervereins

Nikolaus in der Grundschule Beiertheim

Wie jedes Jahr in den letzten Jahren, erschien eine kleine Abordnung unseres Bürgervereins am 6.12.2017, dem Nikolaustag, in der Grundschule Beiertheim um den Schülerinnen und Schülern und Lehrerinnen und Lehrern ein kleines Geschenk in Form eines Dambedei der Bäckerei Meier zu übergeben. In der von Frau Rektorin Heidingsfelder-Rammer veranstalteten Feier warteten ein kleines Orchester mit wunderschönen Liedern auf, die der Feier einen schönen Rahmen gaben. Nach einigen kurzen Redebeiträgen erfolgte dann die Übergabe der 170 Dambedei an die Schülerinnen und Schüler, und die Lehrerinnen und Lehrer.

Dr. Dieter Brunner und Gisela Köhler

Ins Wasser gefallen – das Adventssingen am Barbararossaplatz (25.11.2017)

Aufgrund der extrem windigen, kalten und nassen Witterungsverhältnisse beim Aufbau der Bühne für das Adventsliedersingen musste der BV das geplante Singen leider kurzfristig absagen. Obgleich das Wetter gegen 18.00 Uhr doch ein bisschen besser wurde, wäre das Konzert mit der Sopranistin Bettina Kerth an jenem Abend nicht möglich gewesen, denn die Mikrofon- und Boxentechnik ist äußerst empfindlich, und das Risiko, dass Schaden an den Geräten entsteht, war einfach zu groß.
All diejenigen, die sich auf den Weg gemacht hatten zum Mitsing-Konzert und enttäuscht waren, dass es nicht stattfand, bitten wir um Verständnis und Entschuldigung – eine erklärende Notiz vor Ort zu hinterlassen, wäre gewiss angebracht gewesen.
Aus personellen Gründen konnte letzten Endes auch ein Konzert am anvisierten Ersatztermin, dem 03.12.2017, leider nicht stattfinden.
Fazit: Wenn der BV im Jahr 2018 einen zweiten Anlauf zum Adventssingen nimmt, dann wird es nicht ohne eine

Steinmetz u. Bildhauer Meisterbetrieb
HANS HUBER
Grabmale für Karlsruhe und die Region seit 1919
Handwerklich gestaltet, Felsen, oder industriell gefertigt.
Eigene Produktion oder Importware.
Unsere Ausstellungen zeigen Ihnen über 500 Grabmale.
Beratung und Service auch vor Ort.
Am Hauptfriedhof
Hald-und-Neu-Str. 27 29 32
Tel: 606288 Fax: 698291
Mo - Fr 8.00-17.30 Sa 9.00-13.00
mail @grabmale-huber.de
Am Friedhof Rüppurr
Löwenstr.1 Tel: 888815
Mo,Di u.Do,Fr 14.00-17.30
HANS HUBER
GRABMALE

GAWA
HEIZUNG
G SANITÄR
M BLECHNEREI
B ELEKTRO
H FLIESEN
Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11
• Sanitäre Installationen •
• Heizungsanlagen •
• Baublechnerei •
• Gasleitungsabdichtungen •
• Neubau · Sanierung · Planung · Ausführung •
• Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •
76135 Karlsruhe
Breite Str. 155
Kundendienst
Mo-Fr 7-20 Uhr
Tel. (07 21) 9 821 821
Fax (07 21) 9 821 829
Internet: www.gawa-gmbh.de · e-mail: gawa-gmbh@gmx.de

GLASEREI FENSTERBAU
SAND
EINE KLARE SACHE
BERATUNG PLANUNG REPARATUR
WO LEISTUNGEN VERGLEICHBAR SCHEINEN, MACHEN WERTE DEN UNTERSCHIED
FENSTER
HAUSTÜREN
GLASARBEITEN
FENSTERREPARATUR
DENKMALPFLEGE
EINBRUCHSCHUTZ
Glaserei Sand & Co. GmbH
Blotterstr. 11
76227 Karlsruhe
Tel.: 0721/94 00 150
Fax: 0721/40 63 29
info@sand-glas.de
www.sand-glas.de

Gardinenreinigung
PeL
gemütliches Wohnen
Gardinen
nähen, dekorieren, reinigen
Möbelstoffe
polstern, beziehen, reinigen
Sonnenschutz
Plissee Jalousien, Rollos, Markisen
Beiertheimer Allee 78 • 76137 Karlsruhe
Fon 0721 - 9 37 49 66
www.peter-ley-gardinen.de
© YW

T. + H. Reif GmbH
Kleinoberfeld 9a Tel. 07 21/81 82 74
76135 Karlsruhe Fax 07 21/82 15 89
info@reif-sanitaer-karlsruhe.de
www.reif-sanitaer-karlsruhe.de
REIF
SANITÄR + HEIZUNGSERVICE
Komplett-Bad • Elektro + Fliesen
Gasanlagen • Solartechnik
Rohrreinigung • Kundendienst

nahkauf
Seniorenfreundlicher Service
Frisch und freundlich
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.00 Uhr – 20.00 Uhr
Samstag 8.00 Uhr – 16.00 Uhr
„Da kauf ich ein!"
Heimservice
nahkauf DITTES
Ebertstraße 40 · 76137 Karlsruhe · Fon 0721 9812014 · Fax 0721 9812015

räumliche Alternative zum Open-Air-Veranstaltungsort gehen. Bei Regen, Schnee, Nässe muss solch eine Veranstaltung dann kurzfristig in nahegelegenen Räumlichkeiten stattfinden können.

Der Vorstand des BV

Lärmaktionsplan

Liebe Beiertheimer,
Nachstehend ein aktuelles Schreiben des Eisenbahn-Bundesamtes zum „Beteiligungsverfahren der Lärmaktionsplanung".
Vielleicht möchte sich der eine oder andere Anwohner an dieser Aktion beteiligen.

Ihr Vorstand
Bürgerverein Beiertheim e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
Sie haben im Rahmen des Beteiligungsverfahrens der Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes um aktuelle Informationen gebeten.
Das Eisenbahn-Bundesamt hat den Teil A des Lärmaktionsplanes unter Beteiligung der Öffentlichkeit fertiggestellt. Insgesamt sind in der ersten Phase ca. 38.000 Beteiligungen eingegangen. Das Dokument ist im Internet über die Informations- und Beteiligungsplattform www.laermaktionsplanung-schiene.de erreichbar oder direkt unter dem folgenden Link abrufbar: www.eba.bund.de/lap
Auf Wunsch ist es auch in gedruckter Form erhältlich.
Am 24. Januar 2018 beginnt die zweite Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung. Bis zum 7. März 2018 wird die Öffentlichkeit die Gelegenheit haben, sich an der Überprüfung des Lärmaktionsplanes Teil A zu beteiligen. Der daraus hervorgehende Lärmaktionsplan Teil B wird Mitte des Jahres 2018 veröffentlicht. Der Teil A und Teil B ergeben zusammen den Lärmaktionsplan für die Haupteisenbahnstrecken.
Fragen können Sie gerne an das Eisenbahn-Bundesamt unter lap@eba.bund.de richten.
Wenn Sie keine weiteren Informationen zu der Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes wünschen, können Sie den Erhalt des Newsletters in Ihren Kontodaten auf der Beteiligungsplattform www.laermaktionsplanung-schiene.de abbestellen. Sollten Sie Ihre Zugangsdaten nicht vorliegen haben, schreiben Sie zur Abbestellung bitte eine E-Mail an lap@eba.bund.de mit dem Betreff „Newsletter-Abmeldung".
Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Referat 53: Umgebungslärmkartierung, Lärmaktionsplanung
Eisenbahn-Bundesamt
Heinemannstraße 6
D-53175 Bonn
Tel: +49 (0)228 9826-0
E-Mail: lap@eba.bund.de
Besuchen Sie uns auch im Internet:
http://www.eisenbahn-bundesamt.de
http://www.laermaktionsplanung-schiene.de

Klaus Kleinekort

Laudatio von Ministerpräsident Winfried Kretschmann, anlässlich der Verleihung des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, an Klaus Emil Kleinekort aus Karlsruhe am 2. Dezember 2017 im Neuen Schloss in Stuttgart.
Kleinekort, Klaus Emil, 76135 Karlsruhe
Buchdrucker i.R., geb. 12.07.1942
Herr Kleinekorts Ehefrau Barbara erkrankte 1972 an Multipler Sklerose. Er

und seine Tochter Uta standen ihr zur Seite und kümmerten sich bis zu ihrem Tod vor vier Jahren um die Pflege zu Hause. Trotz dieser belastenden Situation ist Herr Kleinekort seit bald 60 Jahren ein Floriansjünger der Freiwilligen Feuerwehr Karlsruhe-Bulach. Davon war er ein Vierteljahrhundert Abteilungs-Kommandant, bis er sein Amt familiär bedingt aufgeben musste. Im Feuer-, Lösch-, Brandschutz- und Rettungswesen hat er sich über Jahrzehnte für seine Mitmenschen eingesetzt und in Notfällen Hilfe geleistet. In Karlsruhe war er Delegierter des Stadtfeuerwehrverbandes und gehörte dem Feuerwehrausschuss an. Er baute die Jugendfeuerwehr Karlsruhe-Bulach auf und organisiert seither Jugendübungen, Zeltlager und Austau-

WERTBAU
Ihr Wunschfenster
Haustüren · Fenster
Glas- & Fensterreparaturen
... und Sie haben den Durchblick!
Simon GmbH
☎ 07 21/971 22 83
www.simongmbh.de
SIMON
TÜREN & FENSTER

Ambulanter Krankenpflege-Dienst
AKD
KARLSRUHE
Mit Sicherheit gut gepflegt!
● Ambulante Pflege und Betreuung
● Haushaltshilfe und Familienpflege
● Pflegeberatung und Pflegeschulung
Ihr AKD Ambulanter Krankenpflege-Dienst informiert:
Unser qualifiziertes und engagiertes AKD-Pflegeteam bietet Ihnen vorbildliche Betreuung in Ihrem gewohnten Umfeld, um so oftmals einen Umzug ins Pflegeheim zu vermeiden. **Wir unterstützen Sie bei der:**
● Grundpflege
● Medizinische Behandlungspflege
● Haushaltshilfe und Familienpflege
● Pflegeberatung und Pflegeschulung bei Ihnen zuhause
Mit uns planen Sie den Weg, der Ihnen **rundum Sicherheit** und eine **gute und kontinuierliche Pflege** gewährleistet.
AKD Ambulanter Krankenpflege-Dienst GmbH
Hirschstraße 73 · 76137 Karlsruhe
Tel. 0721-9 81 66-0 · Fax 0721-9 81 66-66
info@akd-karlsruhe.de · www.akd-karlsruhe.de
Wir freuen uns, Ihnen zu helfen. **Tel. 0721-9 81 66-0**

Bezirksleiter **Tobias Raphael**

LBS
Ihr Baufinanzierer!
LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe
Tel. 0721 91326-17, Tobias.Raphael@LBS-SW.de
Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

sche mit Partnerwehren aus Spanien, Frankreich und Österreich. Als Angehöriger der Reserve- und Altersabteilung ist er nach wie vor aktiv, ebenso in der Aufklärungsarbeit, der Arbeitssicherheit und im Umweltschutz. Auch in seiner Kirchengemeinde ist er ein „schwer" aktives Mitglied mit Verhandlungsgeschick und Einfallsreichtum: Als ein Schwertransport der Friedensglocke von der Gießerei zur Kirche benötigt wurde, organisierte auch das Herr Kleinkort. Nebenbei ist er Mitglied in mehreren Bürgervereinen und hält als Kenner der Ortsgeschichte die Erinnerungskultur wach. Herr Kleinekort, Ihre zupackende Art, mit der sie anderen uneigennützig zur Seite stehen, zeichnet Sie aus. Ich danke Ihnen für Ihren freiwilligen Dienst an Ihren Mitmenschen.

Text und Bild: StaMi-Ba-Wü

1. Beiertheimer Carneval Club 89 e.V.

Veranstaltung des 1. BCC
1. Beiertheimer Carnevalclub
10.02.2018, 14.00 - 17.00 Uhr,
Kinderfasching im Pfarrsaal von St. Michael, Geschwister-Scholl-Straße 2, 76135 Karlsruhe-Beiertheim

Evangelische Kirche

Paul-Gerhardt-Pfarrei

Pfarrerin: Dr. Ulrike Schneider-Harpprecht
Tel.: 0721 4708069,
schneiderulrike32@yahoo.de
Diakonin: Monika Roth
Tel.: 0721 17420863
monika.roth@kbz.ekiba.de

Kirche und Gemeindehaus
Breite Straße 49a, 76135 Karlsruhe
Telefon 0721 35 80 39
Fax: 0721 9 37 55 44
E-Mail: PfarramtPaulGerhardt@t-online.de

Pfarramtssekretärin Petra Duntz
Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag u. Freitag, 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch, 15.30 – 17.30 Uhr
Kirchendiener Jakob Weberling
Dienstzeiten: Montag, Mittwoch u. Freitag, 08.00 – 15.00 Uhr

Ev. Kindertagesstätte Paul-Gerhardt
St. Florian-Straße 12, 76135 Karlsruhe
Leiterin Frau Regina Jäckle
Sprechzeiten: Mittwoch 08.30. – 10.30 Uhr

Gottesdienste
In der Regel feiern wir jeden Sonntag um 10.00 Uhr Gottesdienst.

Am letzten Sonntag im Monat verbunden mit dem Abendmahl. Parallel zum Gottesdienst findet Kindergottesdienst statt (außer in den Ferien und bei Familiengottesdiensten).
Am 04. Februar 2018 feiern wir um 11.00 Uhr einen Familiengottesdienst mit Tauferinnerung und anschließendem gemeinsamen Mittagessen.

Taufmöglichkeit
In der Regel jeden 1. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr.
Taufsamstage 24.02.2018, 14.04.2018, 14.07.2018 und 06.10.2018 um 15.00 Uhr.
Gerne Taufen wir auch an der Alb.

Kindergottesdienst
Parallel zum Hauptgottesdienst außer in den Ferien und bei Familiengottesdiensten.

Alt & Jung – Hand in Hand
Liebe Eltern,
unsere Gruppe Alt und Jung hat bedingt durch Abgänge von Kindern, die jetzt in den Kindergarten gehen, wieder Kapazität. Das heißt: für Sie, liebe Eltern und für Euch, liebe Kinder.
Liebe Eltern:
Wir wollen Sie kennen lernen.
Wir wollen Ihre Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren dienstags von 09.30 – 11.30 Uhr in Obhut nehmen.
Wir wollen Sie entlasten.
Liebe Kinder:
Wir wollen Spaß miteinander haben. Wir wollen mit Euch spielen, singen, vorlesen und vieles mehr.
Wir wollen Eure Eltern für zwei Stunden entlasten, damit sie über freie Zeit verfügen können.
Kommen Sie vorbei und nehmen Sie unser kostenloses Angebot wahr!

Krabbelgruppen
Montag, D. Wolf, Tel. 0163 7420732
Mittwoch, K. Watzlawik, Tel.: 0160 2972230
Freitag, S. Velm, Tel.: 9111991

Regenbogenzeit
Für Kinder ab 6 Jahren
Wann: 10. März
Uhrzeit: 10.00 – 13.00 Uhr
Thema: Reise durch Jerusalem
Anmeldeschluss: 2. März 2018 unter vanrensen@matthaeusgemeinde-karlsruhe.de

Segensfeier für Schwangere
Mittwoch 21. Februar 2018 um 19.00 Uhr

Weltgebetstag
Wann: 2. März 2018
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Wo: Matthäuskirche, Vorholzstraße 47
Thema: Surinam

Frühstück und Gespräch
Raum zum Reden und Zuhören, Themen, die uns und die Welt bewegen.
Haben Sie Lust bei einem gemütlichen Frühstück zu plaudern?
06.02.2017 Beachten und Achten
06.03.2017 Zwar ist es mit seinem Leben vorbei, aber mit dem verstorbenen Menschen geht es weiter. (Notker Wolf)
Beginn: jeweils 9.00 Uhr

Musik in Paul-Gerhardt
Seit September ist das neu gegründete Karlsruher Grundschulorchester in unserer Gemeinde unter der Leitung von der Cellistin Sabine Heimrich-Bartenbach (www.musikbiene.de) beheimatet.
Es richtet sich an alle Grundschüler, die ein Orchesterinstrument spielen und

gerne den Klang eines Orchesters aktiv gestalten und genießen wollen. Als Belohnung für das tägliche Üben im „stillen Kämmerlein“ werden bei einem Programm von Klassik bis Pop erste Regeln für das Zusammenspiel erlernt sowie die Freude erlebt, die gemeinsames Musizieren mit sich bringt.
Frau Heimrich-Bartenbach arrangiert die Stücke passend für die jeweilige Besetzung und die verschiedenen Könnensstände.
In Gottesdiensten dürfen erste Probenerfolge präsentiert werden. So können die Kinder gemeinsam auf ein Ziel hin üben und die Besonderheiten eines Auftritts erfahren.
Ob das Angebot wirklich passt, darf in drei Schnupperterminen ausprobiert werden. Geprobt wird montags von 17.00 bis 18.30 Uhr.

Sammelaktion
Wir sammeln alte Handys, Tintenpatronen und Toner- bzw. Faxkartuschen, Korken und Wolle. Die Sachen können im Pfarramt abgegeben werden.

Filmabende
Gemeinsam einen Film schauen + ins Nachdenken kommen + Austauschen.
Dienstag, 30. Januar 2018; 19.00 Uhr
„American Beauty“.
(1999; Regie: Sam Mendes); ein Film von geplatzten Lebensträumen und zerbrochenen Identitätsvorstellungen, von entlarvten Fassaden und Blicke in tiefe Schönheit. (fünffache Oscargewinner; 117 min)
Dienstag., 27. Februar 2018; 19.00 Uhr: „Waltz with Bashir“.
(2008; Regie: Ari Folman); ein dokumentarischer Trickfilm mit Thriller-Elementen. Ari Folman erzählt aus seiner Sicht die schwierige Suche nach der eigenen Erinnerung an den Militäreinsatz als israelischer Soldat im Libanonkrieg. Der Film zeigt eindrucksvoll die Sinnlosigkeit der Gewalt im Krieg und hat darin seine Relevanz für die Gegenwart. Er basiert auf realen Interviews und Ereignissen. (Nominierung für Goldene Palme/Gewinner Golden Globe und César; 87 min.).
Dienstag, 20. März 2018; 19.00 Uhr: „Körper und Seele“.
(2017; Regie: Ildikó Enyedi); Der introvertierte Finanzdirektor eines Schlachthofs, Endre, und die neue autistisch wirkende Qualitätsprüferin, Maria, bemerken zufällig, dass sie beide nachts denselben Traum haben – als Reh, bzw. als Hirsch streifen sie gemeinsam zwischen Bäumen und suchen nach Nahrung. Sie beginnen, sich vorsichtig einander zu nähern. (Gewinner Goldener Bär, 116 min.).
Alle Abende finden im Melanchthonhaus, Graf-Rhena-Straße 2a; (Nähe Kolpingplatz) statt.

Großer abendlicher Frauensachen-flohmarkt
Am 9. März 2018 findet wieder in der Paul-Gerhardt-Gemeinde Karlsruhe, Breite Straße 49a von 19.00 Uhr – 21.00 Uhr ein großer abendlicher Frauensachenflohmarkt über drei Verkaufsebenen statt. Die Standgebühr beträgt 10,00 Euro.
Anmeldungen werden erst ab 26.02.2018 14.00 Uhr und nur telefonisch bei Brigitte Bürkle Tel. 0721 826674 angenommen.
Und wer noch Lust auf einen Sekt, Aperol oder einen kleinen Imbiss hat – wir freuen uns auf Euch!
Ansprechpartner: Brigitte Bürkle
Telefonnummer: 0721 826674

Kindersachenflohmarkt
Samstag, den 10. März von 10.00 bis 12.00 Uhr. Auskunft und Anmeldung am 23.02.2018 ab 11.30 Uhr unter Tel: 01577 7620028 Frau Franke.
Schwangere mit sichtbarem Bauch oder Mutterpass haben inkl. einer Begleitperson Zutritt ab 09.30 Uhr.
Dabei gibt es wie immer günstige Kinderkleidung in allen Größen, Spielsachen und vieles mehr.
Nicht nur Eltern und Großeltern sind herzlich eingeladen, sondern auch die übrige Gemeinde. Im Begegnungszentrum gibt es Kaffee, Getränke und eine reiche Auswahl an selbst gebackenen Kuchen, die Sie dort genießen oder mit nach Hause nehmen können. Unser Vorbereitungsteam freut sich auf Sie!

Wege in der Passionszeit
Die Fasten- oder Passionszeit gemeinsam begehen, eine Auszeit nehmen und Impulse für das eigene Leben entdecken in Bibeltexten, Liedern und Stille. Hierzu laden wir herzlich ein.
Wann: 01.03.18, 08.03.18, 15.03.18, 22.03.18
Uhrzeit: 19:30 -21:00 Uhr
Wo: Melanchthonhaus, Graf-Rhena-Straße 2a, 76137 Karlsruhe
Jeder Abend kann auch einzeln besucht werden – Bibelwissen ist keine Voraussetzung.

Ostergottesdienste
Mittwoch, 28. März, 16.30 Uhr, Passionsandacht mit Abendmahl im Friedensheim, Redtenbacherstraße 10
Gründonnerstag, 29. März, 19.30 Uhr, Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl und Agapefeier. Bitte Salate, Nachtisch oder Ähnliches mitbringen.

• Reparaturen
• Rollläden
• Jalousien
rolladen strecker
• Plissee
• Markisen
• Smart Home
Service mit ♥
Rolladen Strecker GmbH
Tel.: 0721-23179 • Fax: 0721-21377
info@rolladen-strecker.de
www.rolladen-strecker.de

Karfreitag, 30. März, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
Ostersonntag, 01. April, 06.00 Uhr, Osternachtfeier mit Taufen und anschließendem gemeinsamen Frühstück (Getränke werden von uns gestellt)
10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor
Ostermontag, 02. April, 11.00 Uhr, Ökumenischer Emmausgang mit Beginn in St. Michael und Stationen nach Paul-Gerhardt, anschließend Brunch.

Informationen für Gewässer-/ Albanlieger

Das Sachgebiet Gewässer des Tiefbauamtes ist zuständig für die Unterhaltung der Karls- ruher Gewässer II. Ordnung und den dazugehörenden Uferbereichen. Damit sind wir auch für die Alb zuständig.
Die Pflege orientiert sich am Wasserhaushaltsgesetz und am Wassergesetz. Diese schreiben u. a. einen guten ökologischen Zustand als Unterhaltungsziel vor. Hierin sind nicht nur das Gewässer selbst, sondern auch die Ufer mit eingeschlossen. Die Gewässerunterhaltung in einer Großstadt bewegt sich zwischen schadfreiem Hochwasserabfluss, Ökologie, Erholungsbedürfnis der Bevölkerung und Verkehrsi-

cherungspflicht. Wir versuchen in diesem Spannungsfeld allem und allen gerecht zu werden, können dies aber nicht immer erreichen. Für uns ist es selbstverständlich, dass bei allen Unterhaltungsarbeiten ein besonderes Augenmerk auf den Naturschutz und insbesondere auf den Artenschutz gelegt wird und in besonders sensiblen Bereichen eine naturschutzfachliche Betreuung in Anspruch genommen wird. Unser Ziel des guten Zustandes lässt sich aber ohne die Unterstützung aus der Bevölkerung nicht erreichen. Hier möchten wir auf eine wichtige Regelung im Wasserhaushaltsgesetz und im Wassergesetz Baden-Württemberg hinweisen: Der Gewässerrandstreifen. Bisher gab es diesen besonderen Schutzstreifen entlang unserer Bäche und Flüsse nur im Außenbereich. Seit der Neufassung des Landeswassergesetzes ist er überdies im Innenbereich, also auch in einer Stadt wie Karlsruhe; in einer Breite von 5 m festgelegt.

Dies gilt natürlich für einen so bedeutsamen Fluss wie die Alb ganz besonders. Um die Regelungen zum Gewässerrandstreifen allgemeinverständlich zu vermitteln, wurde das beigefügte Merkblatt der WBW Fortbildungsgesellschaft entwickelt. Ergänzend dazu stellen wir eine Liste mit standortgerechten Gehölzen zur Verfügung, die bei Neuanpflanzungen zu verwenden sind.

Eine weitere wichtige gesetzliche Verpflichtung für die Stadt Karlsruhe ist die Durchführung einer Gewässerschau. Diese dient dazu, die Einhaltung der wasserrechtlichen Anforderungen zu prüfen. Sie findet alle fünf Jahre statt. An der Alb wird im Herbst dieses Jahres eine solche Gewässerschau mit den zuständigen Fachbehörden durchgeführt. Hieran kann auch jeder interessierte Bürger/-in teilnehmen. Die Termine werden rechtzeitig veröffentlicht.

Wir möchten Sie, insbesondere als Albanlieger, hiermit auf die besonderen gesetzlichen Regelungen am Gewässer aufmerksam machen. Mit der Beachtung dieser Vorgaben leisten auch Sie einen wesentlichen Beitrag, die Ziele in der Gewässerunterhaltung, wie der Hochwasserschutz oder die naturnahe Gewässerentwicklung, zu verwirklichen.

Frank Lamm, TBA Gewässer

Welche Gehölzarten nicht pflanzen?

Nicht alle heimischen Gehölze sind für eine Pflanzung in der offenen Landschaft geeignet. Gehölzarten aus den folgenden vier Gruppen sollen nicht gepflanzt werden.

Zwerg-, Halb- und Kleinsträucher

Sie sind für die landschaftspflegerischen und naturschutzfachlichen Ziele einer Gehölzpflanzung – etwa für Ufersicherung, Gliederung der Feldflur, Abschirmung sensibler Biotope oder Lärm- und Sichtschutz – nicht notwendig. Im Unterwuchs von Sträuchern und Bäumen können sie sich in Feldhecken und Feldgehölzen bei geeigneten Standortverhältnissen spontan einstellen. Sie sollen ebenso wenig gepflanzt werden wie die Arten der Krautschicht und der Saumvegetation in und an Gehölzbeständen. Zu dieser Gruppe von Gehölzen gehören zum Beispiel Heidelbeere (Vaccinium myrtillus), Stachelbeere (Ribes uva-crispa) und Himbeere (Rubus idaeus).

Seltene Gehölzarten

Seltene Gehölzarten sind in der Regel an Sonderstandorte gebunden oder sie sind deshalb selten, weil sie im Gebiet am Rande ihres Areals wachsen, wo die

Gewässerrandstreifen

Standorttypische Gehölze (Karlsruhe Naturraum 222, Ufergehölz)

Durch **Fettschrift** hervorgehobene Arten sind bevorzugt zu verwenden.

Kürzel	Wissenschaftl. Name	Deutscher Name	Bemerkung
FAh	**Acer campestre**	**Maßholder, Feldahorn**	bedingt geeignet
SAh	Acer platanoides	Spitzahorn	bedingt geeignet
SEr	**Alnus glutinosa**	**Schwarz-Erle**	gut geeignet
Hb	**Carpinus betulus**	**Hainbuche**	bedingt geeignet
Hri	**Cornus sanguinea**	**Roter Hartriegel**	bedingt geeignet
Pf	**Euonymus europaeus**	**Gewöhnl. Pfaffenhüttchen**	gut geeignet
Fb	Frangula alnus	Faulbaum	gut geeignet
Es	**Fraxinus excelsior**	**Gewöhnl. Esche**	gut geeignet
TKi	Prunus padus	Gewöhnl. Traubenkirsche	gut geeignet
SEi	**Querus robur**	**Stiel-Eiche**	gut geeignet
SiW	**Salix Alba**	**Silber-Weide**	gut geeignet
GW	Salix cinera	Grau-Weide	gut geeignet
PW	**Salix purpurea**	**Purpur-Weide**	gut geeignet
MW	Salix triandra	Mandel-Weide	gut geeignet
KW	Salix viminalis	Korb-Weide	gut geeignet
GS	Viburnum opulus	Gewöhnl.Schneeball	gut geeignet

Quelle: Gebietsheimische Gehölze in Baden-Württemberg, LfU Fachdienst Naturschutz

Wuchsbedingungen für sie nicht mehr optimal sind. Ihre Pflanzung führt in der Regel zu einer Florenverfälschung und mindert die Bedeutung dieser Gehölzarten für die floristische Eigenart bestimmter Naturräume und Landschaften.

ZUR VERWENDUNG IN DEN GEWÄSSERNACHBARSCHAFTEN

WBW Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung mbH

Gewässerrandstreifen in Baden-Württemberg

Anforderungen und praktische Umsetzung

WAS IST EIN GEWÄSSERRANDSTREIFEN?

Der Begriff Gewässerrandstreifen beschreibt einen gesetzlich festgelegten, an ein oberirdisches Gewässer angrenzenden Bereich, in dem bestimmte Nutzungsgebote bzw. -verbote gelten.

WELCHEN NUTZEN HAT DER GEWÄSSERRANDSTREIFEN?

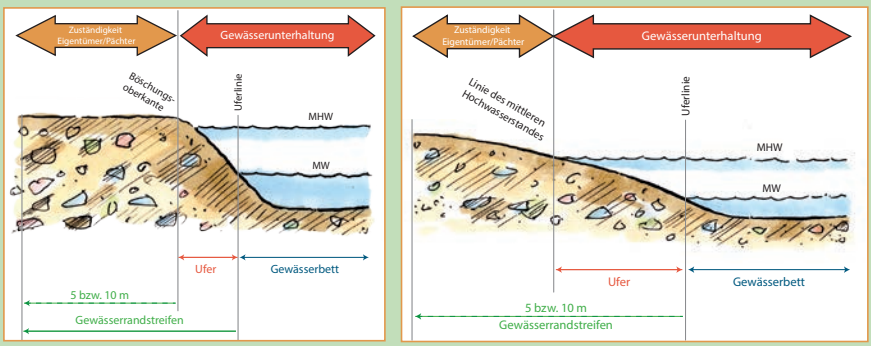
„Gewässerrandstreifen dienen der Erhaltung und Verbesserung der ökologischen Funktionen oberirdischer Gewässer, der Wasserspeicherung, der Sicherung des Wasserabflusses sowie der Verminderung von Stoffeinträgen aus diffusen Quellen“ (§ 38 Abs. 1 WHG).

AN WELCHEN GEWÄSSERN GIBT ES EINEN GEWÄSSERRANDSTREIFEN?

Einen Gewässerrandstreifen gibt es an allen oberirdischen, also an allen fließenden und stehenden Gewässern mit Ausnahme von Gewässern von wasserwirtschaftlich untergeordneter Bedeutung. Das Amtliche Digitale Wasserwirtschaftliche Gewässernetz (AWGN), das im Internet öffentlich verfügbar ist, zeigt die oberirdischen Gewässer in Baden-Württemberg. Bei der Entscheidung, ob es sich bei einem Gewässer um ein Gewässer von wasserwirtschaftlich untergeordneter Bedeutung handelt, dient das AWGN als Orientierungshilfe. Ist ein Gewässer nicht im AWGN aufgeführt, so können Grundstückseigentümer bzw. Nutzungsberechtigte zunächst davon ausgehen, dass es sich um ein Gewässer von wasserwirtschaftlich untergeordneter Bedeutung handelt. In Zweifelsfällen entscheidet die untere Wasserbehörde bei den Stadt- und Landkreisen.

WIE WIRD DER GEWÄSSERRANDSTREIFEN BEMESSEN?

„Der Gewässerrandstreifen umfasst das Ufer und den Bereich, der an das Gewässer landseits der Linie des Mittelwasserstandes angrenzt. Der Gewässerrandstreifen bemisst sich ab der Linie des Mittelwasserstandes, bei Gewässern mit ausgeprägter Böschungsoberkante ab der Böschungsoberkante.“ (§ 38 Abs. 2 WHG) Die bemessene Breite beträgt im Außenbereich zehn Meter und im Innenbereich fünf Meter. (§ 29 Abs. 1 WG)



Bemessung und Zuständigkeiten bei Gewässern mit ausgeprägter Böschungsoberkante (links) und ohne ausgeprägte Böschungsoberkante (rechts).

ZUR VERWENDUNG IN DEN GEWÄSSERNACHBARSCHAFTEN

WBW Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung mbH

WIE WIRD DER INNEN- VOM AUSSENBEREICH ABGEGRENZT?

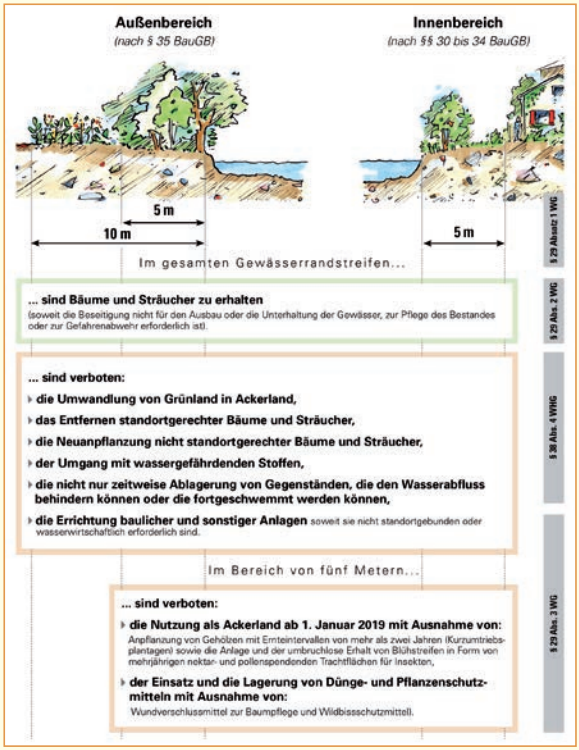
Als Innenbereich gelten Flächen innerhalb von im Zusammenhang bebauten Ortsteilen sowie überplanten Gebieten (§§ 30 – 34 BauGB). Alle übrigen Flächen werden dem Außenbereich zugeordnet (§ 35 BauGB). In Zweifelsfällen kann die untere Baurechtsbehörde Auskunft geben.

GIBT ES BEFREIUNGEN VON DEN VERBOTEN?

In besonders gelagerten Einzelfällen kann eine Befreiung von den Verboten erteilt werden. Zuständig hierfür sind im Außenbereich die unteren Wasserbehörden bei den Stadt- und Landkreisen und im Innenbereich die Gemeinden im Einvernehmen mit den unteren Wasserbehörden.

WER IST FÜR DIE PFLEGE UND UNTERHALTUNG ZUSTÄNDIG?

Grundsätzlich gibt es aus wasserrechtlicher Sicht keine Pflegevorgaben für den Gewässerrandstreifen. Ergeben sich jedoch aus anderen Rechtsbereichen Vorgaben für die Pflege, ist für diese der Grundstückseigentümer bzw. Nutzungsberechtigte zuständig.



Vorgaben im Gewässerrandstreifen

Verboten sind Grünlandumbruch, Ablagerungen, Einsatz von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln, Errichtung baulicher Anlagen, Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, Entfernen standortgerechter Bäume und Sträucher, Neuanpflanzung nicht standortgerechter Bäume und Sträucher.

Der Pflegeaufwand wird nicht entschädigt. Inwieweit landwirtschaftliche oder naturschutzrechtliche Fördermöglichkeiten bestehen, kann beim Landwirtschaftsamt bzw. der unteren Naturschutzbehörde erfragt werden. Im Bereich des Ufers liegt die Zuständigkeit für die Unterhaltung des Gewässers beim Träger der Unterhaltungslast.

i Der gesamte Leitfaden „Gewässerrandstreifen in Baden-Württemberg“ steht Ende 2015 unter wbw-fortbildung.de zum Download bereit.

WEITERE INFORMATIONEN

WBW Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung mbH
Karlstraße 91, 76137 Karlsruhe (WBWF)
Telefon: +49 (721) 824 489 - 20
Telefax: +49 (721) 824 489 - 29
E-mail: info@WBW-Fortbildung.de

Sie sollen nicht durch Pflanzungen weiter verbreitet und häufiger werden, was eine „Nivellierung" des Artenspektrums in den Landschaften und Naturräumen bewirken würde. Vielmehr sollen sie weiterhin selten bleiben und die besondere Standortsituation und floristische Eigenart an ihren Wuchsorten anzeigen. Zu dieser Gruppe gehören zum Beispiel Embergers Felsenbirne (Amelanchier ovalis subsp. embergeri), Felsen-Kirsche (Prunus mahaleb), Pimpernuß (Staphylea pinnata) und Eibe (Taxus baccata).

Waldarten
Reine Waldarten finden im Offenland keine geeigneten Wuchsbedingungen vor. Zu ihnen gehören Arten, die sich während längerer Lebensabschnitte oder während ihrer gesamten Lebenszeit nur auf halbschattigen oder schattigen Standorten gut entwickeln können, zum Beispiel die Weiß-Tanne (Abies alba).

Neophyten
Neophyten sind Pflanzenarten, die nach dem Jahr 1492 – der Entdeckung Amerikas – bei uns eingewandert sind oder eingeschleppt wurden und sich hier inzwischen etabliert haben. Unter den neophytischen Gehölzen gibt es viele, die sich in den letzten Jahrzehnten stark ausgebreitet haben. Sie sollen durch Anpflanzungen nicht noch zusätzlich in ihrer Ausbreitung gefördert werden, weil hiervon Gefährdungen für die heimische Gehölzflora und ihre Lebensgemeinschaften ausgehen. Beispiele für Neophyten unter den in Baden-Württemberg etablierten Gehölzarten sind Götterbaum (Ailanthus altissima), Sommerflieder (Buddleja davidii), Späte Traubenkirsche (Prunus serotina) und Robinie (Robinia pseudoacacia).

Wichtige Telefonnummern

Polizei 110
Polizeiposten Beiertheim-Bulach,
Grünwinkler Straße 10 861259
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Polizeirevier Südweststadt
Beiertheimer Allee 16 939-4411
Rund um die Uhr besetzt

Feuerwehr 112
Rettungsleitstelle 19222
(Unfallrettung und Krankentransporte)

Stadtwerke 599-0
Gas, Wasser 599-12
Strom 599-13
Fernwärme 599-14
Sanitär, Heizung, Elektro,
Einbruchschaden 815056

Sonnenapotheke
Gebhardstraße 35 31109
Mo, Di, Do, Fr 8.30 Uhr - 18.30 Uhr,
Mi + Sa 8.30 Uhr - 13.00 Uhr

Ärzte in Beiertheim

Dr. med. Clemens Koch,
Dr. med. Annette Herkel,
Fachärzte für Innere Krankheiten
Cäciliastraße 33-35 818825
Dr. med. Marion Rütten
Fachärztin für Frauenheilkunde,
Geburtshilfe
Ebertstraße 18a 818387
Esther Thumulka, Zahnärztin
Ebertstraße 11 30577
Beata Korzen
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Gesundheitsförderung & Prävention
Ebertstraße 11 **0721 357753**

Jolanta Wagner
praktische Ärztin
Kronprinzenstraße 6 386040
Dr. med. Jürgen Reus
Plastische und Ästhetische Chirurgie
Hohenzollernstraße 4 38489500

Beiertheimer Vereine

AWO Beiertheim-Bulach
1. Vorsitzende Eugenie Stobbe
Laurentiusstraße 5, 865413
76135 Karlsruhe
E-mail: Eugenie.Stobbe@gmx.de
Bürgerverein Beiertheim e.V.
Geschäftsstelle: Gebhardstraße 49a, 76135 Karlsruhe
1. Vorsitzender: Wolfgang Rost, 76133 Karlsruhe, Waldring 2, 07243 15566
www.bv-beiertheim.de
1. Beiertheimer Carneval Club 89 e.V.
Präsident Rolf Roth,
Geschäftsstelle: Insterburger Str. 28A,
76139 Karlsruhe 678002
Mobil 0176 36868199
BeiertheimerCC@aol.com
roalroth@aol.com
www.1-bcc.de
Carnevalsclub Dickhäuter e.V.
Gebhardstraße 45
76135 Karlsruhe 33708
Präsidentin Jutta Herzog-Sirel
Gebhardstraße 45
76135 Karlsruhe
E-mail: praesidentin@ccdickhaeuter.eu
www.ccdickhaeuter.eu
Gesangverein „Freundschaft 1862" Karlsruhe-Beiertheim e.V.
1. Vorsitzender Peter Graf
Neue-Anlage-Straße 29a, 861321
76135 Karlsruhe
freundschaft-beiertheim@web.de
Sportverein Karlsruhe-Beiertheim 1884/98 e.V.
1.Vorsitzender Jürgen X. Habich 826512
Hermann-Veit-Str. 3, 76135 Karlsruhe
Tel. 0721 826512, Fax: 0721 9823993
geschaeftsstelle@
sv-karlsruhe-beiertheim.de
http:\sv-karlsruhe-beiertheim.de
Kleingartenverein Karlsruhe-Süd-Beiertheim e.V.
Vorsitzender Bernd Effenberg
Marie-Alexandra-Straße 56
76135 Karlsruhe 36975

Kirchen

Kontakt zur Kirchengemeinde St. Nikolaus
(Sprechzeiten nach Vereinbarung)
Pfarrer Thomas Ehret
0721/957847-216
E-Mail: pfarrer.ehret@st-nikolaus-ka.de
Gemeindereferentin Ingrid Bausch
0721/957847-211
E-Mail: ingrid.bausch@st-nikolaus-ka.de
Diakon Bernd Kittel
E-Mail: bernd.kittel@st-nikolaus-ka.de
Gemeindereferentin Stefanie Paulsburg
0721/957847-215
E-Mail:
stefanie.paulsburg@st-nikolaus-ka.de
Pastoralreferent Alexander Ruf
0721/957847-212
E-Mail: alexander.ruf@st-nikolaus-ka.de

Pfarrbüro
Kath. Kirchengemeinde Karlsruhe Alb-Südwest St. Nikolaus
Christkönig, St. Cyriakus, St. Elisabeth, St. Franziskus, St. Michael, Gebhardstr. 44a, 76135 Karlsruhe
Email: pfarrbuero@st-nikolaus-ka.de
Zentrale: 0721/957847-0
Fax: 0721/957847-199
Öffnungszeiten täglich vormittags von 09.00 bis 11.00 Uhr und montags von

15.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
Schulferienregelung Dienstag bis Donnerstag von 09.00 bis 11.00 Uhr
Ansprechpartnerin für den Pfarrgemeinderat in St. Michael:
Sigrid Eder, 0721/81 70 33

Kindergärten

St. Alfonsus,
Marie-Alexandra-Straße 58 818287
St. Hildegard,
Klosestraße 21 387368
St. Michael,
Geschwister-Scholl-Straße 2 815861
Alle Angaben ohne Gewähr

Kirchen

Evangelisches Pfarramt
Paul-Gerhardt-Gemeinde
Kirche und Gemeindehaus:
Breite Straße 49a, 76135 Karlsruhe
PfarramtPaulGerhardt@t-online.de
358039, Fax: 9375544
Pfarrerin: Dr. Ulrike Schneider-Harpprecht,
Ulrike.Schneider-Harpprecht@kbz.ekiba.de
4708069
Pfarramtssekretärin Petra Duntz
Bürozeiten: Di, Do und Fr 10.00-12.00 Uhr
Mi 15.30-17.30 Uhr
Kirchendiener Jakob Weberling
Dienstzeiten: Mo, Mi und Fr 8.00-15.00 Uhr
Ev. Kindertagesstätte Paul-Gerhardt:
St. Florian-Straße 12, 76135 Karlsruhe
Leiterin Frau Regina Jäckle
Sprechzeiten: Mi 8.30.-10.30 Uhr

Gemeinsames Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Karlsruhe Alb-Südwest
Pfarrer: Thomas Ehret Sprechzeiten n.V.
pfarrer.ehret@st-nikolaus-ka.de 9209294
Pfarrsekretärin: Frau Merx,
Gebhard Straße 44a, 76135 Karlsruhe
Dienstzeiten: Di und Mi 9.00-11.00 Uhr,
Mo und Mi 15.00-17.00 Uhr
pfarrbuero@se-albsuedwest.de
95784710, Fax: 957847199
Mitglied des Vorstandes
im Pfarrgemeinderat für St. Michael:
Sigrid Eder,
eder-karlsruhe@t-online.de 817033
Pastoralreferent Alexander Ruf
alexander.ruf@se-albsuedwest.de
Sprechzeit: Di 16.00-18.00 Uhr in St. Michael
9578471-22
Gemeindereferentin Ingrid Bausch
Sprechzeit n.V. in St. Michael
ingrid.bausch@se-albsuedwest.de
9578471-21
Pfarrzentrum,
Geschwister-Scholl-Straße 2 813035

Redaktionstermine für die Ausgaben 2018

Ausgabe	Redaktionsschluss	Auslieferung (ca. ab...)
2 (März/April)	01.03.2018	23.03.2018
3 (Mai/Juni)	08.05.2018	04.06.2018
4 (Juli/August)	05.07.2018	27.07.2018
5 (September/Oktober)	13.09.2018	08.10.2018
6 (November/Dezember)	08.11.2018	30.11.2018

Triff deine Nachbarn im Kino

Hallo, liebe Nachbarn in Beiertheim und angrenzenden Wohnlagen.

Nachbarn trifft man beim Spaziergang an der Alb oder im Supermarkt, kurz: „zwischen Tür und Angel"! Wenn Sie aber das Ungewöhnliche mögen und mutig sind, haben wir einen Vorschlag für Sie.

Treffen Sie Ihre Nachbarn doch mal im Kino!

Eine passende Location dafür ist die Kinemathek in der Kaiserpassage mit ihrem ausgewählten Filmprogramm. Für unser Meeting danach eignet sich das Café 9bar vor Ort mit fantastischem Gebäck und original italienischem Cafégenuss.

Am 02.02.2018 um 19.00 Uhr „Letzte Tage in Havanna".
Wir treffen uns im Foyer der Kinemathek im Erdgeschoss.

Es freuen sich Winnie und Ursula.

(Winnie Breu, Ursula Niessen-Ursprung, (Bürgerverein Beiertheim und Frauenstammtisch Beiertheim).

Der Bürgerverein braucht Sie!

Der Bürgerverein braucht Ihre Hilfe!

Damit wir unsere Arbeit verbessern und anstehende Aufgaben auf mehr Schultern verteilen können, suchen wir Menschen, die Lust haben Aufgaben im Bürgerverein zu übernehmen. Es gibt viel zu tun, z.B. Teilnahme im Vorstand, Mitarbeit an der Homepage, Mitarbeit bei der Betreuung des Bürgerheftes, Organisation und Unterstützung von Veranstaltungen usw.

Wenn Sie uns unterstützen wollen, freuen wir uns sehr wenn Sie sich melden. Selbstverständlich stehen wir für Fragen gerne zur Verfügung!
Sie erreichen uns per E-Mail unter info@bv-beiertheim.de oder schriftlich über:

Bürgerverein Karlsruhe Beiertheim e.V.
Breite Straße 49a · 76 135 Karlsruhe

ZUM NEUJAHRSEMPFANG DES BÜRGERVEREINS KARLSRUHE BEIERTHEIM SIND SIE HERZLICH EINGELADEN!

Am 18. Februar 2018 ab 11 Uhr, im Begegnungszentrum der Paul-Gerhardt-Gemeinde, Breite Straße 49a , im Stephanienbad.
Für die musikalische Begleitung sorgt der Gitarrist Marcel Ziegler

BEIERTHEIM

Bürgerverein Karlsruhe Beiertheim e.V. · Breite Straße 49 a · www.beiertheim.de

Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V.
Breite Straße 49a ■ 76135 Karlsruhe ■ www.bv-beiertheim.de

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre/n ich/wir meinen/unseren Beitritt zum Bürgerverein Beiertheim e.V. und erkenne die Satzung des Vereins an. Ich verpflichte mich, einen Jahresbeitrag von _____ Euro (Mindestbeitrag 6 Euro) einziehen zu lassen.

Name, Vorname	
Geburtsdatum / Ort	
Beruf	
Straße / Hausnummer	
PLZ / Ort	
Telefon	
E-Mail Adresse	
Eintrittsdatum	

Jubiläen veröffentlichen ja ☐ nein ☐

Begrüßung im Mitteilungsblatt ja ☐ nein ☐

Datum _____ Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat

Ich/Wir ermächtige(n) den Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V., den Jahresbeitrag von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V.auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
Vor dem Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift werden Sie mich/uns über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

BIC		IBAN	
Bank			
Kontoinhaber			
Datum		Unterschrift	

Volksbank Karlsruhe BLZ 661 900 00 ■ Kto-Nr. 200 204
BIC GENODE61KA1 ■ IBAN DE17 6619 0000 0000 2002 04

OPTIMALE VORSORGE

– das Sparbuch für den Sterbefall

Ein Ratgeber der Trauerhilfe Stier

Warum sollte man Vorsorge treffen?
„Der Gesetzgeber hat das Sterbegeld für Mitglieder der gesetzlichen Krankenkassen gestrichen. Eine angemessene finanzielle Absicherung der späteren Bestattungskosten bleibt damit der Eigeninitiative überlassen. Hier ergeben sich viele Fragen", weiß Armin Stier aus Erfahrung: „Wer muss für eine Bestattung eigentlich zahlen? Wie geht man sicher, dass das Geld auch tatsächlich für die Bestattung verwendet wird? Und wie legt man das Geld optimal an?"

Wer muss für eine Bestattung zahlen?
Die bestattungspflichtigen Angehörigen müssen für eine Bestattung aufkommen. In Baden-Württemberg sind das die Ehegattin oder der Ehegatte, die Lebenspartnerin oder der Lebenspartner, die volljährigen Kinder, die Eltern, die Großeltern, die volljährigen Geschwister und Enkelkinder der verstorbenen Person (Angehörige). Viele Menschen möchten ihre Angehörigen entlasten sowie ihren letzten Weg bereits zu Lebzeiten geregelt wissen und legen Geld für die spätere Bestattung beiseite.

Das einfache Sparbuch – ein unsicherer Weg
Ein Beispiel, wie es leider häufig geschieht: Ein Ehepaar hat, um seine Angehörigen zu entlasten, Geld auf einem Sparbuch für die späteren Bestattungskosten zurückgelegt. Ein Ehepartner wird pflegebedürftig und erhält eine professionelle Betreuung in einem Pflegeheim. Die Kosten des Heims werden nicht komplett durch die Pflegeversicherung getragen. Die Angehörigen müssen eine Zuzahlung zu den Pflegekosten tragen und das Vermögen des Ehepaars ist schnell aufgebraucht. Beim Sozialamt wird Unterstützung für die Pflegekosten beantragt. Zwar hilft das Sozialamt weiter, doch verlangt es, dass alle Vermögenswerte offengelegt werden. Das Sparkonto muss gekündigt und für die Deckung der Pflegekosten verwendet werden. Ein einfaches Sparbuch ist in der Regel kein guter Weg, um das Geld sicher zurückzulegen. Welche Alternativen gibt es also?

Das Treuhandkonto
Die Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG hat sich auf die Absicherung und Anlage von Geldern aus Bestattungsvorsorgen spezialisiert. Es kann der Gesamtbetrag oder Teilzahlungen vereinbart werden. Das eingezahlte Geld ist für die Bestattung zweckgebunden und darf bis zu einem gewissen Betrag nicht durch das Sozialamt angetastet werden.

Die Treuhand verwahrt die Gelder sicher, zweckgebunden und zinsgünstig. Die Vorsorge-Gelder werden inklusive der Zinsen ausschließlich für die Deckung der Bestattungskosten verwendet. Überschüsse werden von dem Bestatter nach der Beisetzung unter Vorlage einer detaillierten Kostenabrechnung an die Erben ausgezahlt.

Die Sterbegeldversicherung
Alternativ kann zu Lebzeiten eine Sterbegeldversicherung abgeschlossen werden. Viele Versicherungen bieten speziell für die Absicherung der Kosten rund um eine Bestattung solche Pakete an. Im Todesfall werden diese an die Erben oder den Bestatter ausgezahlt.
Des Weiteren kann auch eine bestehende Sterbegeld- oder Lebensversicherung zur Deckung der Bestattungskosten verwendet werden. In diesem Falle ist ggf. eine Änderung der Bezugsrechte und Verknüpfung der Versicherung mit einem Bestattungsvorsorgevertrag sinnvoll.

„In jedem Fall ist es ratsam, sich mit dem Thema Bestattungsvorsorge auseinanderzusetzen", rät Armin Stier. „Gerne beraten wir Sie unverbindlich und ausführlich. Rufen Sie einfach an und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin mit uns".

Seit 1902 ist die Trauerhilfe Stier Ihr zuverlässiger Partner bei Bestattungen, Beerdigungen, Trauerfeiern und allen Dienstleistungen, die mit dem letzten Abschied eines Menschen verbunden sind. Ursprung des Bestattungsinstituts mit den Gesellschaftern Kurt, Olaf, Martin und Armin Stier ist das Stammhaus in Pfinztal/Berghausen. Das spätere Zentrum wurde dann in Karlsruhe mit Feierhalle und Abschiedsräumen geschaffen. Weitere Niederlassungen folgten in Nürnberg und Stutensee/Blankenloch.

FAMILIENUNTERNEHMEN SEIT 1902

Rudolf, Kurt, Martin, Armin und Olaf Stier

VORSORGEMAPPE

TRAUERHILFE STIER
Gerwigstraße 10 · 76131 Karlsruhe · **www.trauerhilfe-stier.de**

Unser Wissen aus vier Generationen haben wir für Sie in unserer Informations- und Vorsorgemappe zusammengefasst. So können Sie im Vorfeld vieles planen und Ihren Angehörigen ein wenig Last in den Stunden der Trauer nehmen. Bestellen Sie unsere Mappe **kostenlos** per Telefon oder E-Mail.

Gerne können Sie auch einen unverbindlichen Beratungstermin mit uns vereinbaren.

Rufen Sie uns an:
Telefon: (07 21) 9 64 60 10

Mit unserem kostenlosen* Girokonto.

Jetzt Girobest online abschließen unter: sparkasse-karlsruhe.de

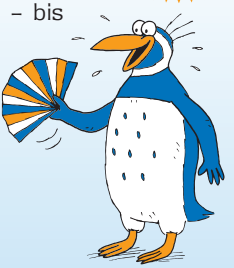
* Pro Kunde besteht die Möglichkeit für ein kostenloses Girobest. Die Kontoführung, beleglose Buchungen, die Sparkassen-Card, alle Ein- und Auszahlungen mit der Sparkassen-Card an Geldautomaten der Sparkassen-Finanzgruppe – alles kostenlos ab 1.500 Euro mtl. Gehaltseingang (ohne Mindesteingang kostenlos bis 26 Jahre und von 27 bis 29 Jahre mit Nachweis für alle Schüler, Studenten, Azubis sowie freiwillig Wehrdienstleistende und Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst), sonst 7,90 Euro pro Monat.

Sparkasse Karlsruhe

Vorfrühling im Cabriobad

Spieltage 14.–16. Februar 14–16 Uhr

Genießen Sie die ersten Sonnenstrahlen im hellen 25-Meter-Cabriobecken. Dach und Schiebetüren werden bei gutem Wetter sogar in der kühlen Jahreszeit geöffnet. Dazu das Sauna-Paradies im Fächerbad mit seinen verschiedenen Sauna-Angeboten – bis Herbst 2018 zu vergünstigten Eintrittspreisen.



FÄCHERBAD

Fächerbad Karlsruhe · 76131 Karlsruhe · Am Sportpark 1
Tel. 0721/96701-20 · Fax 96701-70 · E-Mail: info@faecherbad.de
Aktuelle Infos unter www.faecherbad.de